

# TREFFPUNKT

**NÖN**


**1** Markus Rogan schrieb eifrig Autogramme - auch für die Raika-Direktoren Andreas Korda, Helmut Stöckl und Bürgermeister Wolfgang Peterl.

FOTOS: LÖWENSTEIN



**2** Der Bezirksstellenleiter der NÖGKK Franz Gruber mit dem Trainerinnenteam Ilse Wimmer (Sportunion Stockerau), Jessica Rudolph (re. hinten), Maria Kleiner (li. vorne) und Annemarie Pusch (re. vorne).

FOTO: ZVG



**1** Als lebende Tischfußball-Figuren im Human Soccer-Ring: Andreas Minnich, Markus Rogan, Christian Gepp, Walter Rudolf, Toni Polster, Wolfgang Peterl, Karl Süsschetz, Elisabeth Kerschbaum, Andreas Korda und Peter Madlberger (v.l.).



**1** LAbg. Dorothea Schittenhelm, Pauli Neusiedler, Uniqa-Regionalmanager Karl Süsschetz, LR Johanna Miki-Leitner, Marie Neusiedler, Raiffeisen-Generaldirektor Peter Püspöck, Raiffeisen-Generalanwalt Christian Konrad, Künstler Fritz Gall und Uniqa-Landesdirektor Manfred Hasenöhrli durchschnitten das Uniqa-Band.

FOTO: GEBHART/FOTOGRAFISCH.AT

## Star-Rummel bei Raika-Eröffnung

**1** Bis Samstagmittag wurden im Raiffeisen-Kompetenzzentrum Korneuburg die letzten Arbeiten fertiggestellt, dann konnte es mit der großen Eröffnungsfeier losgehen. Der Samstag stand ganz im Zeichen der VIPs, die mit Raiffeisen-Generaldirektor Peter Püspöck, Raiffeisen-Generalanwalt Christian Konrad, Uniqa-Landesdirektor Manfred Hasenöhrl und Uniqa-Regionalmanager Karl Süsschetz die Fertigstellung des Projekts feierten. Das meiste Durchhaltevermögen hatte Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner, der bis Mitternacht dabei war. Für die Korneuburger Raiffeisendirektoren Andreas Korda und Helmut Stöckl blieb wenig Zeit zum Durchatmen, denn am Muttertag stürmten über 3.000 Gäste ins neue Zentrum. Anziehungspunkt waren Schwimmstar Markus Rogan und Skistar Kathrin Zettel, die sich mit Autogrammen die Finger wund schrieben. Toni Polster stieg dann mit dem „FC Raiffeisenbank-Team“ in den Human

Soccer-Ring - für Tore und die Entscheidung sorgte aber Andreas Korda. Der „FC Korneuburg schwimmt“ mit Bürgermeister Wolfgang Peterl und Vizebürgermeister Christian Gepp hatte dagegen keine Chance.

## Trendsportart für Jung und Alt

**2** Nordic Walking ist zweifellos die Trendsportart für Jung und Alt. Das bewies auch das große Interesse an den kostenlosen Kursen der NÖ Gebietskrankenkasse. Die Besucher nutzten die Möglichkeit, sich Tipps zu der richtigen Technik, der optimalen Ausrüstung und dem für sie geeigneten Trainingsprogramm zu holen. „Denn mit der richtigen Technik verbrennt man bis zu 46 Prozent mehr Energie als beim „normalen“ Gehen“, wusste NÖGKK-Bezirksstellenleiter Franz Gruber zu berichten.

**NÖN**

 P. b. b. Erscheinungsort und Verlagspostamt  
3100 Sankt Pölten  
022032818 W
